

EINLADUNG INFO-ABEND

Wohnprojekt im Westend

Liebe Interessenten,

wir möchten herzlich einladen zu einem Informations-Abend zum Wohnprojekt Emser_14* am **7. September um 19:30 Uhr** in den Gemeinschaftsraum der Blücherstraße 17 und freuen uns auf ein Wiedersehen bzw. neues Kennenlernen. Wir werden das Konzept des Projektes vorstellen, über den Sachstand und die nächsten Schritte informieren.

Kern des genossenschaftlichen Projektes ist bedarfsgerechter Wohnraum in zentraler Lage in Wiesbaden zu dauerhaft moderaten Preisen für unterschiedliche und sich immer wieder verändernde Lebenslagen. Als kleines Projekt mit voraussichtlich 8-10 Bewohnern haben wir besondere Möglichkeiten, ein ungewöhnliches Haus zu bauen und Alltag gemeinschaftlich zu organisieren. Uns schwebt zum Beispiel eine große Alltags-Gemeinschaftsküche als Dreh- und Angelpunkt des Projektes vor.

Wir treten jetzt in eine entscheidende Phase des Projektes ein. Wer seine Wohnzukunft mitgestalten möchte, ist uns herzlich willkommen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie/Du uns bis 5. September eine Rückmeldung an emser@bluecher17.de geben würden/ würdest, wenn Interesse besteht. Auch ohne Anmeldung ist die Teilnahme möglich. Und wir freuen uns natürlich, wenn die Information auch an andere Interessenten weitergeleitet wird.

Auf der Homepage von Gemeinschaftlich Wohnen eG sind weitere Informationen zu finden:
<http://www.gemeinschaftlich-wohnen.de/gmw3/aktuelles.html>

Außerdem sind wir auf der 11. Informationsbörse für gemeinschaftliches und genossenschaftliches Wohnen am 23.09.17 im Frankfurter Römer präsent.

Auf bald!

Es grüßt die Projektgemeinschaft Emser_14

* Emser_14 ist das neue Projekt von Gemeinschaftlich Wohnen eG

Kontakt: emser@bluecher17.de

Konzept des neuen Wohnprojektes (in aller Kürze):

Ziel des Wohnprojektes ist v.a. bedarfsgerechter, dauerhaft leistbarer Wohnraum für Menschen in unterschiedlichen und sich verändernden Lebenslagen und eine hohe Alltagstauglichkeit.

Unterschiedliche Lebenslagen bedeutet z.B. der Single, der von zu Hause arbeitet und regelmäßig Besuch von den erwachsenen Kindern bekommt oder die Familie, deren Teenagerkind absehbar flügge wird oder das gezwungenermaßen multilokal wohnende Paar usw. In anderen Projekten wird dies z.B. über "Jokerzimmer", Gästewohnungen oder Schalträume gelöst.

Dreh- und Angelpunkt des Projektes soll die gemeinsame Küche (=auch Salon, Lounge, Projekt-Wohnzimmer) sein. Dies spart Fläche im individuellen Bereich und fördert das alltägliche Begegnen. Die Küche sollte unterteilbar sein, da sie gleichzeitig als Besprechungsraum dienen wird - sie braucht auch einen Freisitz (Sommerküche).

Weitere Elemente sind (z.T. in einem Nebengebäude): Fahrradschuppen, kleine Werkstatt, Gartengerätekammer, Speisekammer, Waschküche, Vorratskeller, Dachterrasse.

Unter Alltagstauglichkeit verstehen wir z.B. Lastenfahrrad, Bio-Kisten-Schrank, Paket-Schrank, Abstellkammern z.B. im Treppenhaus aber auch barrierearme Gestaltung.

Wichtig ist uns der Austausch mit unseren unmittelbaren Nachbarn über einen Zugang zum Wellritzhof und auch mit dem Quartier im inneren Westend bzw. dem Stadtteil insgesamt.

Wir möchten kein Auto auf dem Grundstück abstellen, sondern einen Stellplatz für ein Car-Sharing Fahrzeug in der Einfahrt einrichten.

Ressourcenschonendes Bauen und Nutzen ist unser Anspruch, sei es beim Versiegelungsgrad, der Auswahl der Materialien, der energieeffizienten und kompakten Bauweise oder der Hauswirtschaft. Auch das Kleinklima an diesem innerstädtischen Standort ist uns wichtig, wir möchten nicht zum weiteren Aufheizen der Stadt beitragen und selbst ein gutes Wohnklima erreichen (Fassadenbegrünung o.ä.).